

Bleed Through

Repaired
Document

Soiled Document
Plastic Covered Document

Blücherdenkmal, Palmaille, dem Quäckerberg gegenüber. Ein bronceenes Standbild des, von den Bürgern Altona's verehrten, weiland Grafen Conrad v. Blücher, Oberpräsidenten der Stadt, darstellend. Die Inschrift lautet:

Graf Conrad von Blücher-Altona,
geboren den 29. Februar 1764, gestorben den 1. August 1845,
Oberpräsident in Altona von 1808 bis an seinen Tod.

Darunter:

So Flug im Rath,
Als Kühn im That,
Ein Staatsmann
Und ein Ritter.

Bürger-Verein, Der, gegründet im Jahre 1846, in der Absicht (laut § 1 des Statuts), gebildeten Bewohnern Altona's durch gesellschaftliche Unterhaltungen Erholung von ihren Berufsgeschäften zu gewähren, zählt gegenwärtig 368 ordentliche und 60 außerordentliche Mitglieder. Als Vereins-Local besitzt der Verein das Haus 154 in der Königstraße. In den geräumigen Localitäten wird den Mitgliedern des Vereins die vielseitige Gelegenheit geboten, sich diejenige Erholung und Unterhaltung zu verschaffen, welche ihnen § 1 des Statuts verspricht. Die Lesezimmer, in eleganter Weise ausgestattet, sind mit den bedeutendsten politischen Zeitungen sowohl, als mit den besten belletristischen und allgemein interessanten Zeitschriften entsprechend versehen. Der Verein besitzt eine nicht unbedeutende Bibliothek, welche fortwährend vermehrt wird und täglich zur Benutzung geöffnet, und über die im Jahre 1867 ein revidirter Catalog, 1874 ein Anhang dazu erschienen ist.

Selbständige Bewohner der Stadt Altona, durch zwei Mitglieder vorgeschlagen, werden in der General-Versammlung aufgenommen; zur Aufnahme Fremder oder nicht selbständiger Diesiger zu außerordentlichen Mitgliedern, die als solche kein Stimmrecht haben, ist Einstimmigkeit der Directionsmitglieder erforderlich. Laut Beschluß der Generalversammlung können Damen als außerordentliche Mitglieder durch den Vorstand Aufnahme finden. Der Beitrag für die ordentlichen Mitglieder ist jährlich 24 M., für die außerordentlichen 15 M., nämlich im 1. und 4. Quartal à Quartal 5 M., im 2. und 3. Quartal à Quartal 2 M. 50 S. Fremde dürfen, nach geschehener Einführung durch ein Mitglied, den Verein 14 Tage unentgeltlich besuchen.

Die Direction besteht gegenwärtig aus: Rechtsanwält Ad. Meyer, Vorsitzender; J. F. Björnßen, Vice-Vorsitzender; Rechtsanwält Siebeling, Schriftführer; F. W. Döbereiner, Cassirer; Dr. G. L. Ulex, literarischer Director; G. Wöhrner und Julius Thorning, ökonom. Directoren.

Ihre Aufgabe ist die specielle Leitung und Ausführung der Zwecke des Bürger-Vereins, dem jedoch die letzte und höchste Entscheidung seiner Angelegenheiten in den General-Versammlungen vorbehalten ist. — Der ca. 800 Personen fassende, Saal sammt Vorraum kann in einzelnen Fällen auch Nichtmitgliedern des Vereins zur Benutzung überlassen werden, und hat man sich der näheren Bedingungen wegen zunächst an die ökonomische Direction zu wenden.

Ökonom: Aug. Beth. Custos: H. Waszkewitz, Mörtenstr. 76.

Bürger-Verein, Neuer. Gestiftet am 1. Juni 1848. Der Zweck dieses Vereins ist, Altona's Bürgern Gelegenheit zu geben, sich von Communal- und allen das Wohl und Befehl unserer Stadt betreffenden Vorkommnissen zu unterrichten und selbige zur Sprache zu bringen. Der Vorstand besteht aus: erster Vorsitzender; J. H. Harms, zweiter Vorsitzender; J. Th. Emmendorfer, Protocollführer; J. P. H. Richter, Cassirer; J. Dübbern, Archivar; J. F. Kölln und W. Schröder, Beisitzer. — Jahresbeitrag 1 M. 20 S. Der Versammlungsort ist in der Tonhalle, Langestraße 9 a. Die regelmäßigen Versammlungen finden am letzten Montag eines jeden Monats, Abends 8 Uhr, statt. Note des Vereins ist J. H. Ranschon, Finkenstraße 8.

Christianeum, s. das Gymnasium, Seite 264.

Club Arion. Derselbe wurde am 10. September 1855 gegründet. Der Zweck des Clubs ist: eine anständige sittliche Unterhaltung, zu welchem Behufe sich aus Mitgliedern desselben eine Liedertafel und eine dramatische Gesellschaft gebildet haben. Der Club zählt gegenwärtig ca. 200 Mitglieder. Unbeglückte, selbständige Personen, welche sich von einem Mitgliede vorschlagen lassen, finden durch den Vorstand Aufnahme. Der Vorstand besteht aus: G. Kramer, Präses; L. Saul, Vicepräses; J. Edhoff, Buchführer; A. Prinz, Protocollist; M. Fock, Viceprotocollist; P. Döl, Cassirer; A. Behrmann, Ceremonienmeister; J. Kruse, Inventarverwalter; H. Saul, dramatischer Director; R. Erbs, Dirigent der Liedertafel. Die Gesangsübungen sind Donnerstags, Abends von 9 bis 11 Uhr. Die Gesellschafts-Abende, vom September bis April, alle 4—5 Wochen, außerdem 3 bis 4 Sommervergünungen. Das Clublocal: „Englischer Garten“, gr. Freiheit 28.

Club Humor. Begründet am 24. März 1872, bezweckt derselbe seinen Mitgliedern eine gesellige Unterhaltung, wo Gemüthlichkeit, Frohsinn und Heiterkeit herrscht, zu bereiten. Im Winter werden vier Bälle, verbunden mit Gesang und theatralischen Vorstellungen, abgehalten; im Sommer Ausfahrten und Touren gemacht. Beitrag 60 S. monatlich, derselbe wird vom Voten abgeholt. Ein Männer-Quartett, Uebung Donnerstags bei Feuring, Rosenstraße, sowie ein gemischter Chor, Uebung Montags bei Staade, Langestraße, beide unter Leitung des Gesangslehrers Herrn J. Redders, dienen zur Unterhaltung der Mitglieder. D. J. Präses: G. Gerte; Schriftführer: W. Steinert und Cassirer: F. Köhnede, Mörtenstraße 114. Letzterer nimmt Anmeldungen zur Aufnahme entgegen.

Club Ungenannt. Derselbe, begründet am 25. Novbr. 1860, bezweckt, durch häufiges Zusammenkommen, Feste mit Vorträgen und theatralischen Aufführungen u. ein freundschaftliches Verhältniß bürgerlicher Familien und junger Leute herbeizuführen. Der jährliche Beitrag ist 9 M. 60 S. und wird vierteljährlich mit 2 M. 40 S. erhoben. Die Leitung geschieht durch das Comité, p. t. Präses: A. Wiltshagen; Claudius, Schriftführer; W. E. Dicks, Cassirer.

Club Wohlgeemuth, gegründet am 23. November 1874, bezweckt durch gemüthliche und humorvolle Zusammenkünfte, Feste mit Vorträgen und theatralischen Aufführungen u. ein freundschaftliches Verhältniß bürgerlicher Familien und junger Leute herbeizuführen. Der jährliche Beitrag ist M. 10 und wird vierteljährlich mit M. 2. 50 S. erhoben. Direction: W. Jacoby, T. Albrechtsen und Th. Tagge. Ausschuß-Mitglieder: H. Eberlein, L. G. Jungnickel, G. Lehmann, J. Rennie, C. Rübner, C. H. E. Meyer, C. H. F. Möller, G. Peithmann. — Aufnahme neuer Mitglieder findet vierteljährlich statt. Anfang Januar jeden Jahres findet eine General-Versammlung statt, in welcher die Direction